



BMW Motorsport News – Ausgabe 35/16
11. September 2016

Erfolgreiches DTM-Wochenende auf dem Nürburgring – Doppelsiege für den BMW M6 GT3 im International GT Open und im Eset V4 Cup.

Ob in der DTM, in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

DTM: Erfolgreiches Wochenende auf dem Nürburgring.

Nach dem siebten Rennwochenende der DTM-Saison 2016 auf dem Nürburgring (DE) kann BMW Motorsport eine positive Bilanz ziehen. Im Rennen am Samstag machten Marco Wittmann (DE/BMW Team RMG) und Tom Blomqvist (GB/BMW Team RBM) als Erster und Zweiter einen Doppelsieg perfekt. Am Sonntag stand Wittmann als Dritter erneut auf das Podest. Damit rundete er das erfolgreiche Heimspiel für sein BMW Team RMG, das nur wenige Kilometer vom Nürburgring entfernt beheimatet ist, ab. Nach 14 von insgesamt 18 Saisonrennen führt BMW in allen drei DTM-Wertungen. Bei den Fahrern festigte Wittmann mit den Plätzen eins und drei seine Führung. Er hat nun 170 Punkte auf dem Konto und bei noch ausstehenden vier Läufen einen Vorsprung von 33 Zählern auf seinen nächsten Verfolger. In der Teamwertung führt das BMW Team RMG mit 228 Punkten und einem Vorsprung von neun Zählern. Bei den Herstellern liegt BMW mit 521 Punkten und einem Vorsprung von 57 Zählern an der Spitze. Die Saisonrennen 15 und 16 werden am 24./25. September auf dem Hungaroring bei Budapest (HU) ausgetragen.

DTM: Kufen-Stars schnuppern Rennsport-Atmosphäre.

Besuch aus dem Wintersport erhielten die acht BMW DTM-Fahrer an diesem Wochenende am Nürburgring (DE) von Skeletoni Tina Hermann und Bob-Pilotin Anja Schneiderheinze (beide DE). Die Weltmeisterin im Einzel- und Teamskeleton und die amtierende Welt-, Europa- und Deutsche Meisterin im Bobsport sammelten ihre ersten Eindrücke als Fans von BMW Motorsport an der Strecke. „Ich bin das erste Mal bei einem DTM-Rennen zu Gast und finde die Stimmung einfach großartig. Der Nürburgring gehört zu den aufregendsten Rennstrecken überhaupt, das weiß man auch als Nicht-Motorsportler. Dementsprechend ist auch die Atmosphäre“, sagte Hermann. Während ihrer Fahrt im BMW M3 GT2 Renn-Taxi lernten die beiden Athletinnen den Nürburgring aus der Cockpit-Perspektive kennen. Außerdem kamen sie mit den BMW DTM-Piloten ins Gespräch – und entdeckten so manche Gemeinsamkeit. „In allen drei Disziplinen geht es um Geschwindigkeit und um den Top-Speed. Gleichzeitig müssen wir unseren Schlitten genauso perfekt beherrschen wie die Jungs ihren BMW M4 DTM, um ans Limit gehen zu können. Eine gute Kondition und ein gut trainierter Körper gehören natürlich auch dazu. Insofern sind der Bobsport und Skeleton dem Motorsport gar nicht so unähnlich“, meinte Schneiderheinze. BMW Deutschland ist seit 2010 Technologiepartner des Bob- und Schlittenverbands für Deutschland (BSD), in dem auch die Skeletonis vertreten sind.



DTM: Schüler lernen Motorsport-Berufe kennen.

Rennfahrer ist für viele ein Traumberuf – und auch abseits des Cockpits hat der Motorsport viele spannende Jobs zu bieten. Davon konnten sich zu Beginn des DTM-Wochenendes auf dem Nürburgring (DE) 32 Schüler der Brohltalschule aus Niederzissen (DE) überzeugen. Auf Einladung der ITR blickten die Achtklässler gemeinsam mit zwei Lehrern und einem Berufsberater hinter die Kulissen der Tourenwagenserie. Die Stippvisite an der Rennstrecke war Teil des Projekts „DTM macht Schule“. Ziel der Aktion ist es, den Schülern eine Hilfestellung bei der Berufsorientierung zu geben. Neben Renningenieuren und Physiotherapeuten nahm sich unter anderem auch Bruno Spengler (CA) Zeit für die Schülerinnen und Schüler. „Bis ich 19 war, bin ich ganz normal zur Schule gegangen“, sagte der Fahrer vom BMW Team MTEK. „Danach musste ich mich entscheiden: entweder Motorsport oder einen klassischen Ausbildungsweg. Ich habe mich für den Rennsport entschieden, lerne aber seitdem mit jedem Wochenende weiter dazu.“ Wie einzigartig das Arbeitsumfeld im Motorsport ist, konnten die Schüler beim anschließenden Rundgang durch die Boxengasse live erleben. Sie warfen einen Blick in die Garagen und waren hautnah dabei, als die Mechaniker die DTM-Fahrzeuge für das erste freie Training vorbereiteten. Mit einem Fotoshooting ging der Tag an der Rennstrecke für die begeisterte Schulklasse zu Ende.

International GT Open: Doppelter Erfolg für das BMW Team Teo Martín.

Der BMW M6 GT3 hat ein perfektes Rennwochenende auf dem Red Bull Ring (AT) erlebt. Das BMW Team Teo Martín feierte einen Doppelsieg und konnte sowohl das Samstags- als auch das Sonntagsrennen für sich entscheiden. Im Lauf am Samstag kamen Miguel Ramos (PT) und Pieter Schothorst (NL) in ihrem BMW M6 GT3 als Erste ins Ziel. Für Schothorst, der während der Saison zum Team stieß, war es der erste Triumph in diesem Jahr, für Ramos war es der insgesamt dritte Saisonsieg. Ihre Teamkollegen Gustavo Yacamán (CO) und Fernando Monje (ES) beendeten den Samstagslauf auf Rang vier. Am Sonntag sicherte sich das BMW Team Teo Martín dann zunächst die komplette erste Startreihe. Ramos/Schothorst holten im Fahrzeug Nummer 1 die Poleposition, ihre Teamkollegen Yacamán/Monje starteten von Platz zwei. Am Ende war es dann das kolumbianisch-spanische Duo, das auf der obersten Stufe des Treppchens feiern konnte: Yacamán/Monje holten im Sonntagslauf ihren ersten Saisonsieg. Ramos/Schothorst belegten den siebten Rang. Mit dem Doppelsieg auf dem Red Bull Ring hat das BMW Team Teo Martín die Führung in der Teamwertung der International GT Open weiter ausgebaut.

Eset V4 Cup: Doppelsieg für den BMW M6 GT3.

Beim Gastspiel des Eset V4 Cup in Brünn (CZ) hat Filip Sládečka (SK) sowohl das Sprint- als auch das Endurance-Rennen gewonnen. Er war jeweils von der Poleposition in die beiden Läufe gegangen und feierte im Anschluss im BMW M6 GT3 von Šenkýř Motorsport zwei souveräne Start-Ziel-Siege. Im Sprintrennen gelang seinem Teamkollegen Jakub Knoll (CZ) im BMW Z4 GT3 als Drittplatzierter ebenfalls der Sprung auf das Podest. Im Sprintrennen der Klasse bis 3.500ccm siegte Daniel Skalický (CZ) im BMW M3 GTR vom Duck Racing Team. Das Endurance-Rennen dieser Klasse beendete er auf Rang zwei. Ein Podiumsplatz ging auch an Rudolf Pesovič (CZ) im BMW 320si vom Team ASK EKO Lein Racing: Er wurde Zweiter im Sprintrennen der Klasse bis 2.000 ccm.



BMW Motorsport Junioren: Podesterfolge für Delétraz und Eriksson.

Im Rahmen des DTM-Wochenendes auf dem Nürburgring (DE) war auch BMW Motorsport Junior Joel Eriksson (SE) im Einsatz – allerdings nicht im BMW M4 DTM, sondern in einem Formel-Fahrzeug. Dem 18-Jährigen gelang beim zweiten Lauf der FIA Formel-3-Europameisterschaft in der Eifel mit Rang drei der Sprung auf das Podium. In den anderen beiden Rennen kam Eriksson, der im Juni in das Förderprogramm von BMW Motorsport aufgenommen wurde, auf den Plätzen sieben und sechs ins Ziel. Noch erfolgreicher war der BMW Motorsport Junior des Jahres 2015, Louis Delétraz (CH). Er sicherte sich im elften Saisonlauf der Formula V8 auf dem Red Bull Ring (AT) seine erste Poleposition des Jahres. Außerdem gelang ihm in einer Zeit von 1:15,914 Minuten ein neuer Rundenrekord. Im Rennen kam Delétraz nach 31 Runden auf Rang zwei ins Ziel. Im zweiten Lauf des Wochenendes wurde er Vierter. Auch BMW Motorsport Junior Ricky Collard (GB) war im Einsatz: Beim Saisonfinale der British Formula 3 Championship in Donington (GB) sicherte er sich in seinem ersten Jahr in dieser Serie auf Anhieb den zweiten Platz in der Gesamtwertung.

Blancpain GT Series: BMW verstärkt ROWE Racing mit Top-Fahrern.

Wenn am 17. und 18. September auf dem Nürburgring (DE) das Saisonfinale im Endurance Cup der Blancpain GT Series stattfindet, wird BMW das ROWE Racing Team erneut mit einer Vielzahl seiner Top-Piloten unterstützen. Beim Drei-Stunden-Rennen in der Eifel wird sich Stef Dusseldorp (NL) das Fahrzeug mit der Nummer 98 mit den beiden DTM-Fahrern Martin Tomczyk (DE) und Tom Blomqvist (GB) teilen. Bereits Ende Juli dieses Jahres hatte Tomczyk für das BMW Team Italia einen Lauf in der Blancpain GT Series bestritten – das legendäre 24-Stunden-Rennen von Spa-Francorchamps (BE), das ebenfalls zum Endurance Cup zählt. Auch sein DTM-Kollege Blomqvist ist mit dem BMW M6 GT3 bestens vertraut. Beim zweiten Lauf der VLN-Langstreckenmeisterschaft auf der Nürburgring-Nordschleife im Mai hatte er sein Debüt im BMW M6 GT3 von Walkenhorst Motorsport gefeiert, und war für das Team auch beim 24-Stunden-Rennen in der „Grünen Hölle“ am Start. Hinter dem Steuer des zweiten BMW M6 GT3 vom ROWE Racing Team werden gleich drei Sieger der 24 Stunden von Spa-Francorchamps Platz nehmen. In diesem Jahr konnten Alexander Sims (GB) und Philipp Eng (AT) das prestigeträchtige Langstreckenrennen im BMW M6 GT3 siegreich beenden. Nick Catsburg (NL) war 2015 erfolgreich, damals noch im BMW Z4 GT3.

DTM: „No Limits“ als Film des Wochenendes auf Spiegel TV.

Großes Kino für Bruno Spengler (CA), Timo Glock (DE) und Alex Zanardi (IT): Die 60-minütige Dokumentation „No Limits – Impossible is just a word“ ist Film des Wochenendes auf dem Facebook-Kanal von Spiegel TV. Die Doku erzählt die Geschichte von BMW Markenbotschafter Zanardi, der sich gemeinsam mit den BMW DTM-Piloten Glock und Spengler einer der größten Herausforderungen im Motorsport stellt: dem 24-Stunden-Rennen von Spa-Francorchamps (BE). Es war das erste Mal, dass der beinamputierte Zanardi gemeinsam mit körperlich nicht beeinträchtigten Fahrern im selben Auto startete. Damit das Trio 2015 überhaupt antreten konnte, hatten die Ingenieure von BMW Motorsport einen BMW Z4 GT3 entsprechend umgebaut. Die detailreiche, atemberaubende und emotionale Dokumentation stammt von Tim und Nick Hahne (beide DE), besser bekannt als STEREOSCREEN. „No Limits – Impossible is just a word“ wurde mit zahlreichen

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Preisen ausgezeichnet und ist unter Spiegel.de und dem folgendem Link auch auf dem Internetportal von Spiegel TV zu sehen: <http://bit.ly/2cqZLMI>.

Pressekontakt:

Jörg Kottmeier, Tel.: +49 (0) 170 566 6112, joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 203 40224, ingo.lehbrink@bmw.de

Online finden Sie die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen und rechtfreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter: www.press.bmwgroup.com/deutschland

Motorsport News